

Familie

Woche 43 · Mittwoch, 23. Oktober 2019

Mit »Liebe leben« seit fünf Jahren

»Villa Ausonius - Premium Lebenswelt für Menschen im Alter« & »Kompetenz zu Hause«

OBERFELL. In den eigenen vier Wänden auch noch im Alter so lange es geht selbstbestimmt und selbstständig leben zu können, diesen Wunsch haben die meisten Menschen. Im Oktober 2014 ging dieser Wunsch für einige Seniorinnen und Senioren aus Oberfell und der näheren Umgebung in Erfüllung. Sie haben ihr neues Zuhause in der »Villa Ausonius« gefunden, die dank der »Liebe leben«-Projekt 3 gGmbH als »Premium Lebenswelt für Menschen im Alter« entstanden ist. In zwei ambulant betreuten Wohngruppen haben sie dort ihr neues Zuhause gefunden. Im Gebäude nebenan befindet sich das Wohnen mit Service mit zehn Appartements. Und auch der ambulante Pflegedienst »Kompetenz zu Hause« Rhein-Mosel hat seither im Koblenzer Weg 55 seinen Sitz.



Anke Hillen und ihr Team freuten sich über viele Gäste zum Jubiläum.
Foto: privat

Zum außergewöhnlichen Gesamtkonzept zählt auch das Bürgerzentrum, das 2013 von engagierten Oberfellern gegründet wurde, um gesellschaftliche Aufgaben aktiv mitzugestalten. »Jung und Alt« sollen sich gegenseitig unterstützen und ein Netzwerk sozialer Leistungen und kultureller Aktivitäten bilden. Das zugehörige Begegnungszentrum befindet sich ebenfalls

in der »Villa Ausonius«.

Das fünfjährige Bestehen wurde mit den Mitarbeitern, den Mietern und Bewohnern, den Bürgerinnen und Bürgerin sowie zahlreichen Ehrengästen würdig gefeiert. Kein Wunder, denn heute ist das Modellprojekt des Landkreises Mayen-Koblenz eine echte Erfolgsgeschichte. So war es nicht überraschend, dass auch Landrat Dr. Alexander Saftig,

VG-Bürgermeister Bruno Seibeld, Ortsbürgermeister Detlef Reil und »Geburts helfer« Gottfried Thelen zum Gratulieren gekommen waren. An Letzteren richtete Geschäftsführer Uwe Berens einen besonderen Dank. Denn als damaliger Ortsbürgermeister war Thelen maßgeblich an der Realisierung des Gesamtprojektes beteiligt. »Ohne ihn, würden wir heute hier nicht stehen!« war sich Uwe Berens sicher. Gemeinsam mit Einrichtungsleiterin Anke Hillen ließ er ebenfalls die vergangenen fünf Jahre Revue passieren, von den ersten Ideen und anfänglichen Gesprächen, der Konzeptentwicklung, Planung, Grundsteinlegung und schließlich der Einweihung. Anke Hillen dankte ihrem Team, das von anfänglich vier Mitarbeitern auf heute 40 angewachsen ist.

www.projekt-3.de